



# STOCKELSDORF BAUT KOMMUNALEN ORDNUNGSDIENST AUF

Veröffentlicht am 02.08.2023 um 17:23 von Redaktion Stodo.NEWS

**Zunehmende Beschwerden haben die Gemeinde Stockelsdorf dazu bewogen, sukzessive einen Kommunalen Ordnungsdienst (KOD) aufzubauen. Der erste Mitarbeiter hat seinen Dienst schon angetreten. In Kürze folgt noch eine Teilzeitkraft.**

Illegal seinen Müll in der Botanik entsorgen oder Gefährdung von Fußgängern durch herabhängende Zweige von Privatgrundstücken, den Hund frei im Herrngartenpark herumlaufen lassen oder die Feuerwehreinfaahrt zuparken. Es gibt Leute, die machen sowas nicht. Wir wollen mal hoffen, dass das die Mehrheit ist. Allerdings gibt es zunehmende Beschwerdeeingänge beim Ordnungsamt, so dass Ordnungsamtsleiter Stefan Köhler und seine Mitarbeiter kaum noch hinterherkamen. Deswegen war es jetzt an der Zeit, einen kommunalen Ordnungsdienst in Stockelsdorf aufzubauen.



**Bürgermeisterin Julia Samtleben und Ordnungsamtsleiter Stefan Köhler (li.) begrüßen den ersten Mitarbeiter des Stockelsdorfer Kommunalen Ordnungsdienstes Hartmut Naleschinski. Während des Termins waren alle vorbeilaufenden Hunde vorbildlich angeleint. / Foto: Inken/Schmidt**

Hartmut Naleschinski kennt sich bestens aus mit diesen Beschwerden und vor allem, wie man sie ahndet und klärende Gespräche führt. Ihn bringt so leicht nichts aus der Ruhe, war er doch 13 Jahre lang in der Hamburger Einsatzzentrale beschäftigt und als Stadtteilpolizist auf Hamburgs Straßen unterwegs. Nach seiner Pensionierung wollte er allerdings gern noch etwas tun, da kam der Kontakt zur Verwaltung gerade richtig. Mit allen Befugnissen ausgestattet kann er durchaus Bußgelder verhängen und er hat keine festen Einsatzzeiten, die sich unter Umständen im Ort herumsprechen könnten.

"Mit der Einführung des KOD gehen wir in die richtige Richtung zu mehr Sicherheit und Ordnung in der Gemeinde Stockelsdorf", ist Bürgermeisterin Julia Samtleben zuversichtlich.

Sie freut sich, dass Hartmut Naleschinski als erfahrener, ehemaliger Polizeibeamte jetzt in Stockelsdorf präsent sein wird.

Und sollte sich noch ein/e pensionierte/r Polizeibeamte/r überlegen, dass er/sie für ein paar Stunden im Monat den Kommunalen Ordnungsdienst in Stockelsdorf verstärken möchte (als geringfügiges Beschäftigungsverhältnis), dann melden Sie sich gern unter [bewerbung@stockelsdorf.de](mailto:bewerbung@stockelsdorf.de). Durch die Aufspaltung der angesetzten Vollzeitstelle wären noch zwei weitere geringfügige Beschäftigungsverhältnisse im KOD möglich.

## DER KOD ERSETZT NICHT DIE JETZIGE VERKEHRSÜBERWACHERIN

Die Überwachung des ruhenden Verkehrs in der Gemeinde Stockelsdorf erfolgt grundsätzlich nach wie vor durch eine Verkehrsüberwacherin der Stadt Bad Schwartau. Aber selbstverständlich wird auch der neue KOD bei Verstößen gegen die Straßenverkehrsordnung nicht wegsehen und diese nötigenfalls ahnden. Wer also weiß, wann er bisher ungeschoren davonkam, hat jetzt schlechte Karten.

Aufgabenschwerpunkte des neuen KOD werden Überprüfungen und die Durchsetzung ordnungsbehördlicher Maßnahmen

sowie die Ermittlung, Feststellung und Beseitigung von Ordnungswidrigkeiten bilden. Ein weiterer Aufgabenbereich liegt in den Überwachungen und Kontrollen des öffentlichen Raums sowie gemeindlicher Liegenschaften, wie der Unterkünfte zur Unterbringung obdachloser Personen oder Sportanlagen und Kinderspielplätze. Neben den rechtlichen Aufgaben ist der KOD aber auch als Ansprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde vor Ort.

Der KOD darf nicht nur reden und beschwichtigen: "Mitarbeitende des KOD der Gemeinde Stockelsdorf übernehmen hoheitliche Vollzugsaufgaben und können sich per Dienstaussweis legitimieren. Sie tragen eine Dienstjacke und erhalten offizielle Vollzugsrechte. Die KOD-Mitarbeitenden dürfen bei konkretem Anlass Bürger:innen anhalten und befragen, Personalien feststellen sowie Platzverweise aussprechen und auch durchsetzen", stellt die Bürgermeisterin klar.